

An die Landesvorsitzenden der Parteien CDU und GRÜNE

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Verein Lebenswertes Sülztal e.V. - vor elf Jahren von 16 Mitgliedern gegründet, heute über 130 Mitglieder - engagiert sich seit Jahren für Umwelt-, Natur- und Hochwasserschutz, Nachhaltigkeit, eine fahrradfreundliche Stadt, klimaangepasste Stadtentwicklung und Bürgerengagement. Von uns wurden u.a. Idee und Konzept des Agger-Sülz-Radweges entwickelt, der mittlerweile als Gemeinschaftsprojekt dreier Kreise und mehrerer Kommunen schon teilweise realisiert wurde. Der parteiunabhängige Verein ist Mitglied im Hochwasser-Kompetenz-Centrum (HKC) und hat sich seit 2011 kontinuierlich für den Hochwasserschutz eingesetzt - unsere Warnungen wurden jahrelang von der Politik wenig beachtet. Nach der Flutkatastrophe im Juli 2021 organisierten wir eine open-air-Veranstaltung mit Fachleuten vom HKC, Kreis, Betroffenen und mit eigenen Beiträgen mit über 300 Besuchern, und starteten danach eine Vielzahl weiterer Initiativen. Vor dieser Landtagswahl formulierten wir sieben Prüfsteine zum Hochwasserschutz, auf die fast alle Kandidaten zum Landtag aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis und die Spitzenkandidaten der Parteien antworteten - bei zentralen Fragen gab es eine große Übereinstimmung. Wir konstatieren beim Hochwasserschutz weiter großen Handlungsbedarf, der durch den Klimawandel noch wachsen wird - die Bilanz fast ein Jahr nach dem Starkregen vom 14./15.07.2021 ist sehr ernüchternd. Eine Koalitionsvereinbarung sollte diese Herausforderung nicht ignorieren, sondern tatkräftig anpacken. Außerdem setzt sich unser Verein intensiv für mehr Grün in der Stadt ein, insbesondere für Dach- und Fassadenbegrünung im Bestand und bei öffentlichen Gebäuden und Räumen.

Die zukünftige Landespolitik in NRW spielt für alle diese Anliegen eine entscheidende Rolle. Deshalb erlauben wir uns, Ihnen einige Forderungen und Wünsche vorzutragen mit der Bitte, diese bei der Ausarbeitung eines Koalitionsvertrages zu berücksichtigen. Gegliedert haben wir unsere Stellungnahme entsprechend der Kapitelüberschriften im Sondierungspapier. Bitte leiten Sie diese Anregungen auch entsprechend weiter an die Mitglieder in den Ausschüssen:

- Klimaschutz, Energie, Wirtschaft
- Kommunales
- Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung, Landesplanung
- Innen und Recht sowie
- Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz.

Wir würden uns freuen, wenn Sie eine Reihe unserer Forderungen und Vorschläge aufgreifen würden. Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Im Auftrag des Vorstandes

Klaus Weile (Vorsitzender), Klaus Hasbron-Blume (Vorstand)